

Das Unterrichtsangebot

Stundentafel des Städt. Gymnasiums Goch für die Erprobungsstufe

	Regelklassen		Bilinguale Klassen	
	5	6	5	6
Summe	31	33	32	33
D	4	4	4	4
GE		2		2
EK	2		2	
PK		2		2
M	5	5	4	4
BI	2	2	2	2
CH				
PH	2		2	
E	4	4	6	6
F/L		4		4
KU	2	2	2	2
MU	2	2	2	2
REL	2	2	2	2
SP	4	2	4	2
Freiarbeit: 2		Freiarbeit: 2/1		

In den Jgst. 5 und 6 legen wir besonderen Wert auf Bewegung (4 Stunden Sport) und auf die musischen Fächer (Musik und Kunst mit insgesamt 4 Wochenstunden).

Die Ergänzungsstunden werden in der Sekundarstufe I durch mehr Englisch im bilingualen Bildungsgang (6 statt 4 Stunden) sowie mehr Mathematik in den anderen Klassen (5 statt 4 Stunden) verwendet. Zudem erfolgt seit dem Schuljahr 2009/10 die individuelle Förderung in der Erprobungsstufe durch **Freiarbeit** (s.u.).

Fremdsprachenfolge:

Ab Klasse 5: Englisch

Neu ab Schuljahr 2007/2008: ein bilingualer Bildungsgang

Zur Förderung der sprachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Fach Englisch und zur Vertiefung der Kenntnisse in der für die internationale Verständigung so wichtigen englischen Sprache und Kultur des

Landes hat das Gocher Gymnasium einen bilingualen Bildungsgang mit den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern Erdkunde, Geschichte und Politik in englischer Sprache eingeführt. In diesem bilingualen Bildungsgang werden die Schülerinnen und Schüler zunächst verstärkt in Englisch unterrichtet, ab Klasse 7 erfolgt dann auch der Sachfachunterricht in englischer Sprache.

Ab Klasse 6: 2. Fremdsprache (verpflichtend): Wahl zwischen Latein und Französisch

Ab Klasse 8: 3. Fremdsprache (freiwillig): Französisch für Lateiner der 6

Die Schüler, die Französisch als dritte Fremdsprache in den Klassen 8 und 9 (vierstündig) lernen, erreichen in den beiden Jahren den gleichen Lernstand wie diejenigen Schülerinnen und Schüler, die mit Französisch in der 6 beginnen.

Ab Jgst. EF: Niederländisch als neu einsetzende Fremdsprache im Wahlangebot

Im **Wahlangebot der 8. und 9. Klasse** gibt es neben **Französisch** (vierstündig) noch das Angebot eines **naturwissenschaftlichen Kurses (Biologie / Chemie)**, in dem fächerübergreifend mit viel Praxisbezug unterrichtet wird, einen Kurs **Informatik** und einen Kurs **Wirtschaft (Ökonomie)**. Die Fächer Biologie-Chemie, Informatik und Ökonomie werden dreistündig unterrichtet.

Stundentafeln des Städt. Gymnasiums Goch

diese Stundentafeln gelten für die zukünftigen Klassen 5-8 bis zur Jahrgangsstufe 9 – für die zukünftige 9 gilt noch die alte Stundentafel.

Bilingualer Zweig (2011/12, Klassen 5-7)

	5	6	7	8	9
Soll-Summe	30-32	30-32	31-34	31-34	32-35
Erg D/M/FS/NW	4	3	1	2	1
bilig. Zusatzstd.			1	3	
Summe ohne FöUnt	30	32	32	33-34	33-34
Förderunterricht	2	1	1	1	
Summe mit FöUnt	32	33	34	34-35	33-34
D	4	4	4	4	3
GE		2	2		2
EK	2		3	2	2
PK		2		3	2
M	4	4	4	4	3
BI	2	2	2		2
CH			2	2	2
PH	2			2	2
E	6	6	4	3	3
F/L		4	4	3	3
KU	2	2	2	2	2
MU	2	2	2	2	2
REL	2	2	2	2	2
SP	4	2	4	3	2
WP II				3	3
3. Fremdsprache				4	4

Regelklassen (2011/12, Klassen 5-7)

	5	6	7	8	9
Soll-Summe	30-32	30-32	31-34	31-34	32-35
Erg D/M/FS/NW	3	2	3	2	1
Summe ohne FöUnt	29	30	30	32	33
Förderunterricht	2	2	2	1	
Summe mit FöUnt	31	32	33	33-34	33-34
D	4	4	4	4	3
GE		2		2	2
EK	2		2		2
PK		2		2	2
M	5	4	5	4	3
BI	2	2	2		2
CH			2	2	2
PH	2			2	2
E	4	4	4	3	3
F/L		4	4	3	3
KU	2	2	2	2	2
MU	2	2	2	2	2
REL	2	2	2	2	2
SP	4	2	4	3	2
WP II				3	3
3. Fremdsprache				4	4

Nach dem Schulgesetz von 2006 gelten folgende Regelungen:

- **Dauer:** die **Sekundarstufe I** umfasst die **Klassen 5-9**, während die **gymnasiale Oberstufe dreijährig bleibt** (Jahrgänge EF= Einführungsphase, Q1=Qualifikationsphase 1.Jahr, Q2=Qualifikationsphase 2.Jahr);
- Der **Unterricht** in der Sekundarstufe I gliedert sich in **Kernstunden** = verbindlicher Unterricht plus *Wahlpflichtunterricht*, gemeint sind damit die 2. Fremdsprache (=WPB I) und der Bereich der Mittelstufendifferenzierung (3. Fremdsprache, Ökonomie, Biologie-Chemie, Informatik = WPB II) – und **Ergänzungsstunden** (Schwerpunktsetzung *bilingual* oder *mathematisch* sowie *individuelle Förderung*);
- **Individuelle Förderung durch Freiarbeit:** die Schule hat ein schulisches Förderkonzept erarbeitet, das unter anderem in den Freiarbeitsstunden umgesetzt wird, so dass insbesondere Schülerinnen und Schüler, deren Versetzung gefährdet ist oder die besondere Begabungen haben, gefördert werden können.
- Die Regel-Klasse erhält 11 Ergänzungsstunden: Mathematik (2), Freiarbeit / Förderunterricht in den Klassen 5-7 (7) sowie in der 3.Fremdsprache bzw. für die Fächer des WPB II (2).
- Die bilinguale Klasse erhält 12 Ergänzungsstunden: Englisch (4), Freiarbeit / Förderunterricht in den Klassen 5-8 (5), Erdkunde bilingual in 7 (+1), sowie in der 3.Fremdsprache bzw. für die Fächer des WPB II (2); weiterhin werden 3 Zusatzstunden bilingual erteilt: in Klasse 8 Erdkunde (2) und Politik (1).